

„Es ist wichtig, dass die BUGA einen Weltacker hat“

Minister Cem Özdemir übernimmt Schirmherrschaft für den Weltacker auf der Bundesgartenschau Mannheim 2023

Mannheim. Wie werden wir alle satt? Diese Frage hat in den vergangenen Monaten an Dringlichkeit gewonnen. Die andauernde Klimakrise, die Corona-Pandemie sowie der Krieg in der Ukraine haben dazu geführt, dass der Hunger weltweit dramatisch zunimmt.

Der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Cem Özdemir, übernimmt die Schirmherrschaft für den Weltacker und sagt: „Es ist wichtig, dass die BUGA einen Weltacker hat. Die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher erleben hier sehr anschaulich, was unsere individuelle Ernährung mit den Lebenschancen aller Menschen zu tun hat. Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit, globale Ernährungssouveränität – all das hängt davon ab, was wir essen und wieviel davon. Oder mit anderen Worten: Nicht nur die Politik, sondern auch jede und jeder von uns kann einen Beitrag für eine Welt ohne Hunger leisten. Ich freue mich sehr, die Schirmherrschaft für den Mannheimer Weltacker übernehmen zu können!“

Der Weltacker auf der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim setzt sich anschaulich und kreativ mit Fragen globaler Ernährungsgerechtigkeit auseinander und regt mit Blick auf globale Zusammenhänge zu einem nachhaltigen Konsum an. Der Weltacker bildet die weltweite Landwirtschaft im Kleinen ab: Teilen wir die weltweite Ackerfläche durch die Zahl der Menschen auf der Erde, so erhält jeder Mensch ca. 2000 m². Darauf muss wachsen, was uns ernährt und versorgt: Weizen, Tomaten und Karotten, dazu Mais und Soja als Futterpflanzen für Tiere, aber auch Zuckerrüben für den Zucker im Tee, Baumwolle für T-Shirts, Sonnenblumen für Speiseöl sowie Raps für Biodiesel. Auf knapp 2000 m² wird auf der BUGA maßstabsgetreu das angebaut, was weltweit auf den Ackerflächen steht. Damit orientiert sich der Weltacker an einem Konzept der Zukunftsstiftung Landwirtschaft in Berlin.

Umgesetzt wird das Bildungsprojekt Weltacker durch den Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. (DEAB) in Partnerschaft mit dem Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. (EWF). Gabriele Radeke, Geschäftsführerin des DEAB, sagt: „Unsere Erlebniswelt "Weltacker" bietet zahlreiche interaktive Lernstationen, die auf einem Rundweg über unseren Acker erkundet werden können und Einblicke in Themenfelder wie Lebensmittelverschwendung, Textilproduktion oder die global ungerechte Verteilung von Ackerflächen geben. Für Schulklassen bieten wir mehr als 100 Workshops rund um die Themen unseres Weltackers im Rahmen des Programms "BUGA macht Schule" an. Gäste der BUGA 23 können täglich bei Führungen durch unsere Erlebniswelt ihr Wissen vertiefen und in Diskussion kommen. Regelmäßige Veranstaltungen und Mitmachaktionen runden unser umfassendes Programm ab. Wir freuen uns sehr, dass Cem Özdemir als Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft dieses wichtige Projekt als Schirmherr unterstützt und bei unserem Weltacker-Sommerfest am 21. Juli zu Gast sein wird“.

Michael Schnellbach, Geschäftsführer der BUGA 23: „Nahrungssicherung ist eines unserer vier Leitthemen. Wir freuen uns sehr, dass wir das Bildungsprojekt Weltacker als Partner*in und Aussteller*in gewinnen konnten. Das jetzt mit Cem Özdemir, der Bundesminister für Ernährung

und Landwirtschaft die Schirmherrschaft für den Weltacker übernommen hat, zeigt deutlich, welchen Stellenwert dieses Thema einnimmt. Gleichzeitig bestätigt dies auch unseren neuen Weg einer experimentellen Gartenschau“.

Der Weltacker befindet sich auf dem „östlichen Nahrungsfeld“ auf dem Spinelli-Gelände und knüpft damit an das Schwerpunktthema „Nahrungssicherung“ der BUGA 23 an. Kostenfreie Gruppenführungen über den Weltacker können gebucht werden unter weltacker23@deab.de. Weitere Informationen zum Weltacker auf der BUGA23: www.weltacker23.de

Vorschau: Am 21. Juli 2023 wird Schirmherr Cem Özdemir das Weltacker-Sommerfest besuchen und dort eine Keynote zum Thema globale Ernährungssicherheit und -gerechtigkeit halten. Ebenfalls erwartet werden die Mannheimer Umweltbürgermeister Dr. Diana Pretzell sowie weitere Ehrengäste.

Über die BUGA 23

Die Bundesgartenschau in Mannheim findet 178 Tage lang vom 14. April bis zum 8. Oktober 2023 auf dem ehemaligen Spinelli-Militärgelände in Mannheims Nordosten und in Teilen des Luisenparks statt. Geplant ist ein buntes Programm mit etwa 5.000 Veranstaltungen. Für die BUGA 23 wird mit 2 Millionen Besuchern gerechnet. Eine Seilbahn verbindet den Luisenpark und den Spinellipark. Die BUGA 23 ist als Experimentierfeld, Blumenschau und Sommerfest konzipiert. Im Rahmen der BUGA 23 wird ein Teil des Grünzugs Nordost realisiert, der rund 230 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt miteinander verbindet. Mehr als 62 Hektar Fläche auf dem ehemaligen Kasernengelände „Spinelli-Barracks“ wurden entsiegelt und zur Bundesgartenschau 2023 neugestaltet. Weitere Informationen finden Sie unter buga23.de

Über den Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. (DEAB e.V.)

178 entwicklungspolitische Organisationen und Netzwerke in Baden-Württemberg, insgesamt über 400 Gruppen und Organisationen, bilden den Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. (DEAB). Zentrale Aufgaben des 1975 gegründeten Dachverbands sind die Förderung seiner Mitglieder und die politische Vertretung ihrer Anliegen gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Der DEAB ist Herausgeber des Journals Südzeit und Träger des Eine Welt-Promotor*innen-Programms sowie des Interkulturellen Promotor*innen-Programms. *Information:* www.deab.de

Über das Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. (EWF e.V.)

Das Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. (EWF) und seine mehr als 25 Mitgliedsgruppen setzen sich seit mehr als 20 Jahren für eine global gerechte und nachhaltige Entwicklung ein und teilen die Überzeugung, dass auf lokaler Ebene ein wichtiger Beitrag zu globaler Gerechtigkeit geleistet werden kann. Das EINE-WELT-FORUM fördert durch Bildungsarbeit, Informationsveranstaltungen, Workshops und Kampagnen ein Umdenken hin zu einem nachhaltigen Lebensstil, der global zukunftsfähig ist. *Informationen:* www.eine-welt-forum.de

Foto: Weltacker-Mitarbeiterinnen zwischen Getreidefeldern des Weltackers auf der BUGA (Foto: EWF)

Kontakt für Rückfragen:

Susanne Kammer
Eine-Welt-Forum Mannheim e.V., Leiterin Geschäftsstelle
Augustaanlage 67
68165 Mannheim

Tel: 0621 1814562
Diensthandy: 0176 78523271
Email: info@eine-welt-forum.de